



Stadt Bensheim

2. Änderung Einfacher Bebauungsplan BO 28 "Kirchbergviertel"

Für folgende Flurstücke: Gemarkung Bensheim, Flur 1, Flurstücke Nr. 1076/1 und 1076/2.



LEGENDE	
BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN	
	Baugrenze § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB § 23 BauNVO
REGELUNGEN FÜR DIE STADTERHALTUNG UND FÜR DEN DENKMALSCHUTZ	
	Denkmalgeschützte Einzelanlage § 9 Abs. 6 BauGB
SONSTIGE PLANZEICHEN	
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans § 9 Abs. 7 BauGB
	Gebäude Bestand
	Nicht überbaubare Grundstücksfläche, hier: private Gartenfläche

ART DER BAULICHEN NUTZUNG	
SO	Sondergebiet - Konfessionskundliches Institut ¹⁾ (§ 11 BauNVO)

¹⁾ Bei Aufgabe der Nutzung des Gebäudes durch das Konfessionskundliche Institut wird für den Geltungsbereich als Folgenutzung WR - Reines Wohngebiet - festgesetzt.

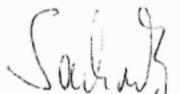
HINWEIS
Es wird mit der 2. Änderung des Bebauungsplanes BO 28 "Kirchbergviertel" ausschließlich die Art der Nutzung festgesetzt. Alle übrigen Festsetzungen bleiben unverändert bestehen.

PLANVERFAHREN

- Aufstellungsbeschluss** des Bebauungsplanes gemäß § 2 (1) BauGB durch die Stadtverordnetenversammlung am 21.09.2006
- Bekanntmachung** des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 (1) BauGB am 25.09.2006
- Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung** gemäß § 3 (1) BauGB durchgeführt vom 26.09.2006 bis 13.10.2006
- Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange** gemäß § 4 (1) BauGB mit Anschreiben vom 21.09.2006
- Bekanntmachung** der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB am 13.01.2007
- Öffentliche Auslegung** des Bebauungsplanentwurfes mit Begründung gemäß § 3 (2) BauGB vom 22.01.2007 bis 23.02.2007
- Nach der Prüfung der fristgemäß eingegangenen Anregungen **Satzungsbeschluss** durch die Stadtverordnetenversammlung gemäß § 10 (1) BauGB am 13.09.2007

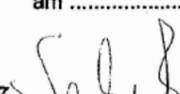
Es wird bestätigt, dass der Planinhalt unter Beachtung der vorstehenden Verfahrensschritte mit den Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt.

Der Magistrat der Stadt Bensheim

 Sachwitz 
Erster Stadtrat Unterschrift
Erster Stadtrat

Rechtskräftig durch Bekanntmachung gemäß § 10 (3) BauGB am 19.11.2007

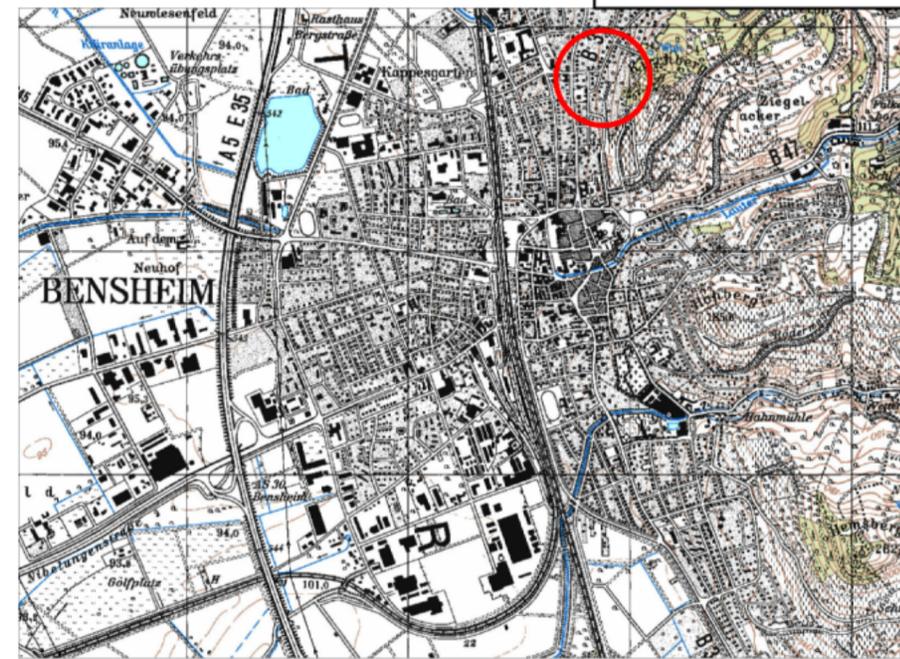
Der Magistrat der Stadt Bensheim

 Sachwitz 
Erster Stadtrat Unterschrift
Erster Stadtrat

RECHTSGRUNDLAGEN

- Planzeichenverordnung (PlanzV)
 - Baugesetzbuch (BauGB)
 - Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
 - Hessisches Naturschutzgesetz (HENatSchG)
 - Baunutzungsverordnung (BauNVO)
 - Hessische Gemeindeordnung (HGO)
 - Hessische Bauordnung (HBO)
- in der zum Zeitpunkt der Bekanntmachung aktuellen Fassung.

Ordnungsschlüssel
006-31-03-2975-004-BO28-02



Stadt Bensheim

2. Änderung Einfacher Bebauungsplan BO 28 "Kirchbergviertel"

Maßstab:	1:500	Projekt-Nr.	02.006
Datum:	Oktober 2007	Plan-Nr.:	s_A4_500
gez.:	BJ	geä.:	-

SCHWEIGER + SCHOLZ Ingenieurpartnerschaft

Lindberghstraße 7
64625 Bensheim

Fon: (06251) 8 55 12 - 0
Fax: (06251) 8 55 12 - 12

e-mail: info@s2ip.de
http://www.s2ip.de